

# CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 373 754

Seite 1

## Pflege Ihrer Uhr

- Die Batterie-Lebensdauer wird ab dem werksseitigen Einsetzen der Batterie gerechnet. Sobald Anzeichen für eine abfallende Batteriespannung auftreten (verdunkelte Anzeige), die Batterie bei Ihrem Fachhändler oder einem Casio Kundendienst erneuern lassen.
- Diese Armbanduhr enthält elektronische Präzisionsteile. Niemals das Gehäuse zu öffnen oder die Rückwand abzunehmen versuchen.
- Abhängig von der entsprechenden Wasserbeständigkeit ist Ihre Uhr einer der nachfolgend aufgeführten Klassen I bis V zugeordnet. Beachten Sie daher jeweils die Klasse Ihrer Uhr, um richtige Anwendung sicherzustellen.

Klasse	Gehäuse-Bezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schwimmtauchen, Tauchen, Schnorcheln, usw.	Geräteauchen
I*	—	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III**	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV***	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V****	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

- Die Armbanduhr und das Armband gegebenenfalls mit einem trockenen oder in milder Seifenwasserlösung angefeuchteten Lappen reinigen. Niemals chemische Reinigungsmittel (wie Benzin, Farbenverdünner, Reinigungsspray usw.) verwenden, da andernfalls die Oberfläche beschädigt werden könnte.
- Vergoldete Oberflächen sollten regelmäßig mit einem feuchten Lappen abgewischt werden. Verfärbungen sind mit mildem Waschmittel zu entfernen.
- Wenn Sie die Armbanduhr nicht tragen, diese an einem trockenen Ort aufbewahren.
- Die Armbanduhr von starken Chemikalien wie Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da andernfalls durch chemische Reaktionen die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden könnten.
- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Manche Modelle der wasserdichten Armbanduhrserie werden mit Lederarmband geliefert. Solche Modelle sollten beim Schwimmen oder bei anderen Tätigkeiten, bei welchen die Armbänder ins Wasser gelangen, nicht getragen werden.

## Für Armbänder mit Kunstharzbändern

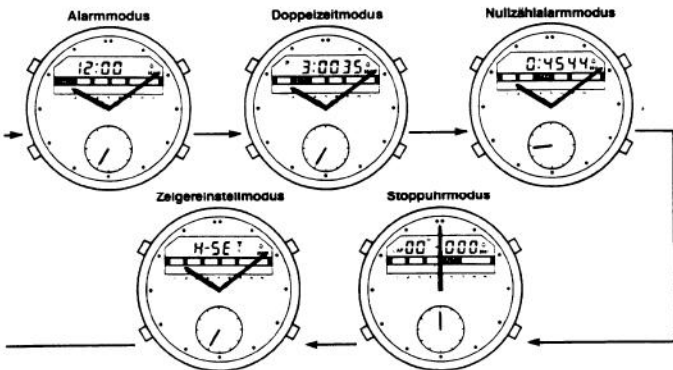
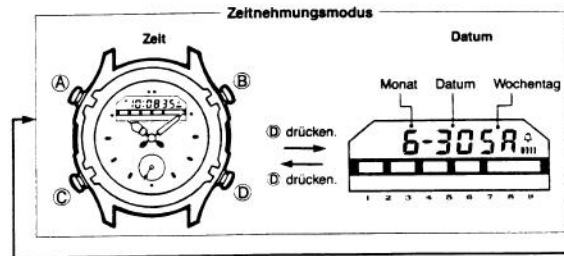
- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.

- \* Die Uhr ist nicht wasserdicht, so daß die Uhr vor Wasser zu schützen ist.
- \*\* 50M WATER RESISTANT Modelle gestatten keine Betätigung der Knöpfe unter Wasser.
- \*\*\* 100M WATER RESISTANT Modelle gestatten eine Betätigung der Knöpfe unter Wasser (ausgenommen versenkte Knöpfe).
- \*\*\*\* Nach der Verwendung in Salzwasser, die Armbanduhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
- \*\*\*\*\* 200M WATER RESISTANT Modelle können auch für das Geräteauchen verwendet werden (ausgenommen Tieftauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

- Eine wasserdichte Gummidichtung wird verwendet, um das Eindringen von Wasser und Staub zu vermeiden. Da Gummi aber mit dem Zeitablauf altert, sollte die Dichtung regelmäßig erneuert werden (alle zwei bis drei Jahre).
- Sollte Kondensat in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von einem Kundendienst überholen lassen, da eingedrungenes Wasser zu Beschädigung der elektronischen Teile im Gehäuseinneren führen könnte.
- Extrem hohe und tiefe Temperaturen vermeiden.
- Diese Armbanduhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßsicherheit auf; trotzdem sollten harte Stöße (z.B. Fallenlassen, Kampfsport usw.) vermieden werden.
- Das Band nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger unter das geschlossene Band einschieben können.

## ÜBERBLICK

- Zum Umschalten zwischen den einzelnen Betriebsarten C drücken. Die Betriebsarten werden auf den folgenden Seiten im einzelnen beschrieben.
- Zum Zurückschalten in den Zeitnehmungsmodus in irgendeiner anderen Betriebsart C drücken.



- Wenn andere Stellen als die Sekunden gewählt sind (blinken), D drücken, um die Zahl vorzustellen, und B drücken, um sie zurückzustellen. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der gegenwärtig gewählte Einstellungsposten mit hoher Geschwindigkeit. Ist die 12/24-Stunden-Einstellung gewählt, D oder B drücken, um zwischen den beiden Formaten umzuschalten.
- Nach dem Einstellen von Zeit, Format und Datum A drücken, um in den Zeitnehmungsmodus zurückzukehren.

- Bei Einstellung der digital angezeigten Zeit werden die Zeiger der Analoguhr normalerweise automatisch dieser Einstellung angepaßt. Sollte aus irgendeinem Grund die digital angezeigte Zeit nicht mit der analog angezeigten Zeit übereinstimmen, die analoge Zeit nach dem unter ZEIGEREINSTELLMODUS beschriebenen Verfahren an die Digitalanzeige anpassen. Stimmen digitale Zeiteinstellung und analoge Zeiteinstellung nicht überein, arbeiten die anderen Funktionen der Uhr nicht korrekt.
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem Datum eingestellt.
- Das Datum kann zwischen 1. Januar 1990 und 31. Dezember 2029 eingestellt werden.
- Wird bei Blinken eines Einstellungsposten mehrere Minuten lang kein Knopf gedrückt, hört der Posten auf zu blinken, und die Uhr schaltet automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.

## ZEITNEHMUNGSMODUS

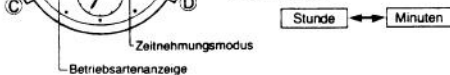
- Einstellen von Digitalzeit und Datum**
- Im Zeitnehmungsmodus A gedrückt halten, bis die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Sekunden stellen blinken, weil sie gewählt sind.
  - C drücken, um die Einstellungsstellen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten:
    - Sekunden → Stunde → Minuten → 12/24-Stunden-Format
    - Datum → Monat → Jahr
  - Wenn die Sekundenstellen gewählt sind (blinken), D drücken, um die Sekunden auf "00" rückzustellen. Wird D gedrückt, während sich die Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 befindet, werden die Sekunden auf "00" rückgestellt, und die Minuten rücken um 1 vor. Befindet sich die Sekundenzählung im Bereich von 00 bis 29 bleibt die Minutenzählung unverändert.

## ALARMMODUS

- Wenn der tägliche Alarmmodus eingeschaltet ist, ertönt jeden Tag zur voreingestellten Zeit 20 Sekunden lang ein Alarm. Zum Stoppen des Alarms einen beliebigen Knopf drücken. Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, ertönt jede volle Stunde ein Signalton. Der tägliche Alarm und das stündliche Zeitsignal werden nach der Digitalzeit-Einstellung ausgelöst.

## Einstellen der Alarmzeit

- Im Alarmmodus A gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, weil sie gewählt sind.
- C drücken, um die Einstellungsstellen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten:
  - Stunde → Minuten



# CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 373 754

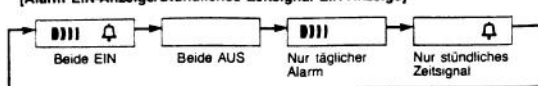
Seite 2

3. **D** drücken, um die gewählten Stellen vorzustellen, und **B** drücken, um sie zurückzustellen. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der gegenwärtig gewählte Einstellungsposten mit hoher Geschwindigkeit.
4. Nach Einstellung der Alarmzeit **A** drücken, um in den Alarmmodus zurückzukehren. Der tägliche Alarm ist damit eingeschaltet.

## Ein- und Ausschalten des täglichen Alarms und des stündlichen Zeitsignals

1. Im Alarmmodus **D** drücken, um den Status von täglichem Alarm und stündlichem Zeitsignal zu ändern. Die Änderung erfolgt in der folgenden Reihenfolge:

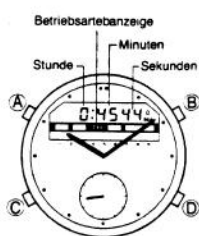
[Alarm EIN-Anzeige/Stündliches Zeitsignal EIN-Anzeige]



## Prüfen des Alarms

Im Alarmmodus **B** gedrückt halten, um den Alarm auszulösen.

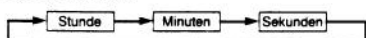
## NULLZÄHLALARMMODUS



Der Nullzähltimer kann im Bereich zwischen 1 Sekunde und 24 Stunden eingestellt werden. Erreicht die Nullzählung Null, ertönt 10 Sekunden lang ein Alarm. Zum Stoppen des Alarmtons eine beliebige Taste drücken.

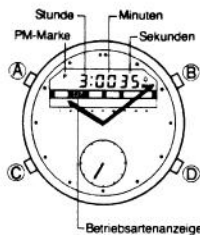
### Einstellen der Nullzählzeit

1. Im Nullzählalarmmodus **A** gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, weil sie *gewählt* sind.
2. **C** drücken, um die Einstellungsstellen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten:



## DOPPELZEITMODUS

Die Doppelzeitfunktion dieser Uhr ermöglicht die Zeitanzeige in einer anderen Zeitzone.



### Einstellen der Doppelzeit

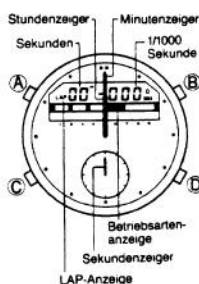
1. Im Doppelzeitmodus **A** gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, weil sie *gewählt* sind.
2. **C** drücken, um die Einstellungsstellen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten:
  - Stunde
  - Minuten
3. **D** drücken, um die gewählte Zahl vorzustellen, oder **B** drücken, um sie zurückzustellen. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der gegenwärtig gewählte Einstellungsposten mit hoher Geschwindigkeit.
4. Die Sekundenanzählung läuft synchron mit der Sekundenanzählung des Zeitnehmungsmodus.
4. Nach Einstellung der Zeit **A** drücken, um in den Doppelzeitmodus zurückzukehren.

3. **D** drücken, um die gewählte Zahl vorzustellen, oder **B** drücken, um sie zurückzustellen. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der gegenwärtig gewählte Einstellungsposten mit hoher Geschwindigkeit.
4. Nach Einstellung der Nullzählzeit **A** drücken, um in den Nullzählalarmmodus zurückzukehren. Der Sekundenzeiger bewegt sich jetzt, um die oben eingestellte Sekundenanzahl anzuzeigen.
- Zum Einstellen des Ausgangswertes der Nullzählzeit auf 24 Stunden "00:00" einstellen.

### Verwendung der Nullzählung

1. Im Nullzählalarmmodus **D** drücken, um den Nullzähltimer zu starten.
2. Noch einmal **D** drücken, um den Nullzähltimer zu stoppen.
3. **B** drücken, um die Nullzählzeit auf den Ausgangswert rückzustellen.
- Wenn das Ende der Nullzählung erreicht ist, ertönt 10 Sekunden lang ein Alarm. Zum Stoppen des Alarmtons eine beliebige Taste drücken. Sobald der Alarmton aufhört, wird die Nullzählzeit automatisch auf den Ausgangswert rückgestellt.
- Wenn der Ausgangswert der Nullzählung größer als 1 Stunde ist, bewegt sich der Sekundenzeiger nur in den ersten 30 Sekunden und in den letzten 30 Sekunden gemäß der Nullzählung.

## STOPPUHRMODUS



Im Stoppuhrmodus werden die verstrichene Zeit, die summierte verstrichene Zeit und die Runden/Zwischenzeit gemessen. Es können auch bis zu 10 Rundenzeiten gespeichert werden. Die Messungen erfolgen mit einer Genauigkeit von 1/1000 Sekunde. Das ist so schnell, daß sich während des Stoppuhrbetriebs die Ziffer ganz rechts auf dem Display nicht zu verändern scheint. Doch beim Stoppen der Stoppuhr wird die gemessene Zeit exakt angezeigt.

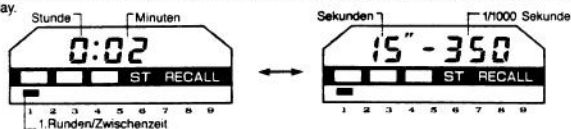
- Während des Stoppuhrbetriebs zeigt der Stundenzeiger die gemessenen Stunden und der Minutenzeiger die gemessenen Minuten an. Der Sekundenzeiger bewegt sich in den ersten 10 Minuten der Messung in Schritten von 1/10 Sekunden, dann bleibt er in der 12-Uhr-Position stehen.
- Schaltet man in den Stoppuhrmodus, gehen die Zeiger automatisch in die Position der gegenwärtigen Zeitanzeige auf dem Display. Wird die Stoppuhr gestartet (durch Drücken von **D**), während sich die Zeiger noch bewegen, wird die Zeitmessung auf dem Digital-Display gestartet.

### Messen der verstrichenen Zeit

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **D** drücken, um die Stoppuhr zu stoppen.
3. **D** gedrückt halten, bis die Stoppuhr auf 00"000 rückgestellt ist.

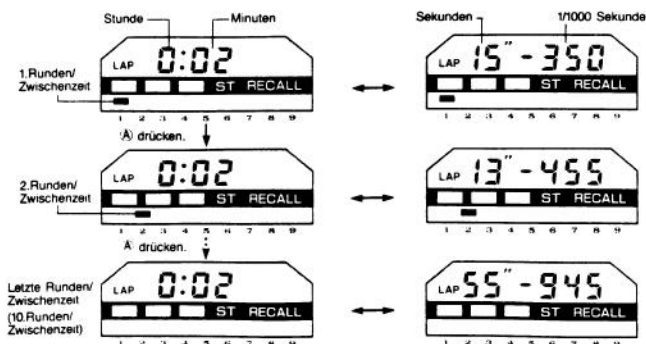
### Anzeigen der Stunden und Minuten auf dem Display

Während die Stoppuhr gestoppt ist, **A** drücken, um die Stunden und Minuten auf dem Display anzuzeigen. Etwa 6 Sekunden lang erscheinen abwechselnd die beiden folgenden Anzeigen auf dem Display:



### Messen der summierten verstrichenen Zeit

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **D** drücken, um die Stoppuhr zu stoppen.
3. **D** erneut drücken, um die Zeitmessung von der auf dem Display angezeigten Zeit an fortzusetzen. Die Schritte 2 und 3 können beliebig oft wiederholt werden.



### Messen der Runden- oder Zwischenzeiten

1. **B** drücken, um Rundenzeitmessung (auf dem Display erscheint die "LAP"-Anzeige) oder Zwischenzeitmessung (keine Anzeige) zu wählen.
2. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
3. **B** drücken, um die Zeit der 1. Runde (oder die erste Zwischenzeit) zu registrieren.
4. Schritt 3 wiederholen. Die Rundenzeiten (oder Zwischenzeiten) werden gespeichert.
- Es können bis zu 9 Runden/Zwischenzeiten registriert werden. Sind 9 Zeiten gespeichert, erscheint bei Drücken von **B** die Anzeige "====" auf dem Display. Das bedeutet, daß der Speicher voll ist und keine Zeiten mehr gespeichert werden können.
5. **D** drücken, um die Stoppuhr zu stoppen. Die letzte Zeit bleibt auf dem Display angezeigt.
- Die Zeiten bleiben im Speicher, bis die Stoppuhr gelöscht wird (durch Drücken von **D**).
- Zum Abrufen von Zeiten siehe Abschnitt "Abrufen von Runden/Zwischenzeiten".
- Die Stoppuhr kann Zeiten bis zu 11 Stunden, 59 Minuten, 59.999 Sekunden messen. Geht eine Messung darüber hinaus, beginnt die Anzeige wieder mit 00" 000, es können aber keine weiteren Runden/Zwischenzeiten mehr gespeichert werden.
- Im obigen Fall können weitere Runden/Zwischenzeiten gespeichert werden, wenn man die unter "Löschen der Runden/Zwischenzeitspeicher" beschriebene Operation durchführt.

### Abrufen von Runden/Zwischenzeiten

Während die Stoppuhr gestoppt ist, **A** drücken, um die Runden/Zwischenzeiten abzurufen. Wird eine Runden/Zwischenzeit abgerufen, schaltet die Uhr etwa 6 Sekunden lang automatisch zwischen Stunden-Minuten-Anzeige und Sekunden-Anzeige um.

# CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 373 754

Seite 3

## Löschen der Runden/Zwischenzeitspeicher

1. Im Stoppuhrmodus **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **D** gedrückt halten, bis die Anzeige auf 00"-000 rückgestellt ist: der Speicher ist dann gelöscht.

## Umwandlung zwischen Rundenzeiten und Zwischenzeiten

Zum Umwandeln von gespeicherten Rundenzeiten in Zwischenzeiten **B** drücken. Umgekehrt können durch Drücken von **B** auch gespeicherte Zwischenzeiten in Rundenzeiten umgewandelt werden.

## Messen der Zeiten der ersten 10 Finalisten

1. Im Stoppuhrmodus **B** drücken, bis die LAP-Anzeige auf dem Display erlischt. Keine Anzeige bedeutet Zwischenzeitmessung.
2. Am Beginn des Rennens **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
3. Am Ende des Rennens jedesmal **B** drücken, wenn einer der ersten 9 Finalisten ins Ziel kommt.
4. **D** drücken, wenn der 10. Finalist ins Ziel kommt.
5. **A** drücken, um die Zeiten für die ersten 10 Finalisten abzurufen.

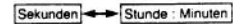
3. **D** drücken, um die Zeiger der Analoguhr für den gewählten Einstellungsposten vorzustellen, **B** drücken, um sie zurückzustellen.
4. Nach Einstellung der Analogzeit **A** drücken, um in den Zeigereinstellmodus zurückzukehren.

## ZEIGEREINSTELLMODUS



Wenn die auf dem Display angezeigte Zeit nicht mit der eingestellten Analogzeit übereinstimmt, in dieser Betriebsart die Analogzeiteinstellung ändern. Wenn Digitalzeit und Analogzeit nicht genau übereinstimmen, kann die Uhr in anderen Betriebsarten nicht korrekt arbeiten.

1. Im Zeigereinstellmodus **A** gedrückt halten, bis die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen.
2. **C** drücken, um die blinkenden Stellen in der folgenden Reihenfolge umzuschalten:



\* Im Zeigereinstellmodus zeigt das Blinken der Stellen auf dem Display nur an, welche Einstellung für die Analoguhr vorgenommen wird. Mit den folgenden Schritten wird nur die Zeigerstellung der Analoguhr geändert, die blinkenden Stellen auf dem Display bleiben unverändert.

## TECHNISCHE DATEN

Genauigkeit bei normaler Temperatur:  $\pm 15$  Sekunden pro Monat

### Displaykapazität:

#### Zeitnehmungsmodus

Analog: Stunde, Minute, Sekunde  
Digital: (Zeit) Stunde, Minuten, Sekunden, PM  
(Kalender) Monat, Datum, Wochentag

Zeitsystem: Umschaltung zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format  
Kalendersystem: Automatischer Kalender

#### Alarmmodus

Taglicher Alarm, stündliches Zeitsignal

#### Doppelzeitmodus

#### Nullzählalarmmodus

Eingabebereich: 1 Sekunde bis 23 Stunden 59 Minuten 59 Sekunden  
Meßeinheit: 1 Sekunde

#### Stoppuhrmodus

Meßkapazität: 11 Stunden 59 Minuten 59,999 Sekunden  
Meßeinheit: 1/1000 Sekunde  
Meßarten: Verstrichene Zeit, Rundenzeit, Zwischenzeit  
Speicherkapazität: 10 Runden- oder Zwischenzeiten

#### Batterie: 1 Silberoxid-Batterie (Typ: SR-927W)

Lebensdauer ca. zwei Jahre mit Typ SR-927W  
(bei Alarmtondauer von 20 Sek. pro Tag und Stoppuhrbetrieb von 12 Stunden pro Woche)

## GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt.

Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir benehmen unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden.  
Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schaden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden.  
Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-Handelspartner zu

übergaben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörfteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Erstteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind-soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist-ausgeschlossen.

CASIO Computer Co., G.m.b.H. Deutschland

Bornbarch 10

22848 Norderstedt